

## **Protokoll der UAG ambulante Träger der AG 78 Familienunterstützende Hilfen in Steglitz-Zehlendorf**

**Treffen:** 05. Mai 2006, 9:00 – 10:30 bei Sozialarbeit und Segeln gGmbH, Berlepschstr. 42d, Berlin

### **Anwesende Träger:**

**FAMOS** - Detlev Hase, Manuela Schüttler

**Contact** - Tatjana Krischel

**Sozialarbeit und Segeln** -Christa Willms

**GeSAB** - Eva Grimm

**Zephir e.V.** - Dagmar Hillert

**Praxis Langer** - Michel Langer

**FILL** - Kerstin Masche (Protokoll)

### **Entschuldigt:**

**Praxis Hoferichter** - Karena Hoferichter

**Esperanto** - Can Ögütçü

### **Top 1: SZ<sup>2</sup>**

Gesprächsgrundlage bildete das Treffen vom 26. April 2006 zum Thema Strukturen der AG nach § 78 SGB VIII im Bezirk Steglitz Zehlendorf. SZ<sup>2</sup> Steglitz-Zehlendorf- Strategiezentrum wurde als Strukturvorschlag vorgestellt.

Viele Fragen wurden diesbezüglich diskutiert, u.a.: Wie stehen wir zur Auflösung der Fach AG 78? Was wird aus den UAG's? Deutlich herausgestellt wurde, dass wir ein Gremium brauchen, in dem fachliche und organisatorische Themen besprochen und ausgetauscht werden.

In diesem Zusammenhang wurde ein einheitlicher Beschluss gefasst:

Die UAG ambulante Träger versteht sich als Vertretung der ambulanten Träger im Bezirk Steglitz-Zehlendorf.

Für den Fall der Auflösung der AG78 FUH treffen sich die Teilnehmer umgehend und organisieren sich entsprechend den Erfordernissen.

### **Top 2: Kiez-Team**

Die Teilnahme an den Kiezteams wurde besprochen und die Frage der Finanzierung diskutiert. Zur Zeit nehmen die Mitarbeiter der ambulanten Träger ehrenamtlich daran teil. Die Info, dass freie Träger für Sozialraumorientierung extra Gelder bei Senat beantragen können, wird bis zum nächsten Treffen geprüft. Die AWO rät an, bezirklich seinen Anspruch für Sozialraumorientierung geltend zu machen. Ein Antrag als Tagesordnungspunkt soll für die nächste Sitzung der FuH 78 im September zur Diskussion eingereicht werden.

**Nächstes Treffen bei Zephir e.V. :** 16. Juni 2006

9:00 – 10:30 Uhr

Sachtlebenstr. 36 (auf dem Sportplatz)